

**Wiesbaden e.V**



**Kreisverband**

AWO Kreisverband Wiesbaden e.V. Kastellstr. 12 65183 Wiesbaden

Kastellstr. 12  
65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 / 9 5319 – 61  
Fax: 0611 / 9 5319 – 72

info@awo-wiesbaden.de  
www.awo-wiesbaden.de

## **Pressemitteilung**

- mit der Bitte um Veröffentlichung -

Wiesbaden, im Oktober 2011

## **AWO weiterhin auf Expansionskurs**

### **Kreiskonferenz billigt Geschäftsbericht 2007-2010 / Amtierender Vorstand bei Neuwahlen bestätigt**

**WIESBADEN.** Breite Zustimmung für die Arbeit der Geschäftsführung und die Bestätigung des derzeitigen Vorstands kennzeichneten die Kreiskonferenz der Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden, in deren Verlauf Kreisverbandsvorsitzender Wolfgang Stasche ebenso wiedergewählt wurde wie seine beiden Stellvertreter Dr. Jürgen Richter und Elke Wansner. Sowohl Geschäftsführerin Hannelore Richter als auch Stasche würdigten ausdrücklich das Engagement der hauptamtlichen wie der ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die, so Richter, maßgeblich zum Erfolg der Arbeit der Arbeiterwohlfahrt beitragen. In ihrem Geschäftsbericht für den Zeitraum 2007 bis 2010 skizzierte Richter die kontinuierliche Expansion der AWO Wiesbaden, die sich unter anderem in Neubauprojekten wie der Kindertagesstätte „Gerd Panek“ Unter den Eichen und dem Altenhilfzentrum Konrad Arndt in Bierstadt ausdrücken. Beide Einrichtungen werden in den ersten Monaten 2012 ihren Betrieb aufnehmen.

Mit der Vergrößerung ihres Leistungsspektrums etwa auch durch den Ankauf der Altenwohnanlage Konrad Arndt in Bierstadt stieg die Anzahl der hauptamtlich und auf Honorarbasis beschäftigten Mitarbeiter: 244 waren es 2007, im Jahr 2010 bereits 363. Die Perspektive für das Jahr 2012 liegt nach den Worten Richters bei mehr als 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. In diesem Zusammenhang beklagte die AWO-Geschäftsführerin den dramatischen Fachkräftemangel, der insbesondere in der Altenhilfe zum Tragen komme.

Bank für Sozialwirtschaft  
Nassauische Sparkasse  
Wiesbadener Volksbank

Kto.Nr. 660 1000 (BLZ 550 205 00)  
Kto.Nr. 100 002 574 (BLZ 510 500 15)  
Kto.Nr. 2 102 102 (BLZ 510 900 00)

SEB AG  
Postbank Frankfurt/m.  
Mainzer Volksbank

Kto.Nr. 1 001 183 100 (BLZ 510 101 11)  
Kto.Nr. 161 581 609 (BLZ 500 100 60)  
Kto.Nr. 31 385 016 (BLZ 551 900 00)

Dem derzeitigen Trend in zahlreichen Vereinen und Verbänden folgend ist die Anzahl der AWO-Mitglieder leicht rückläufig. Annähernd 1200 Mitglieder zählte der AWO-Kreisverband Wiesbaden im Jahr 2010, entsprechend sank das Beitragsaufkommen auf knapp 50.000 Euro. Dieser Entwicklung und der Zusammenlegung einiger AWO-Ortsvereine zum Trotz würdigte der für weitere vier Jahre in seinem Amt bestätigte Kreisverbandsvorsitzende Stasche die „segensreiche Arbeit“ der ehrenamtlich tätigen Mitglieder zum Wohl der Stadt. Ebenso wie Stasche begrüßte auch Geschäftsführerin Richter die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Wiesbaden, insbesondere dem Amt für Soziale Arbeit und der Wirtschaftsförderung, die etwa das Projekt der „Alltagsengel“ nachhaltig unterstützt.

„Die Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden kann mit ihren pädagogischen Konzepten und ihren Finanzierungsmodellen überzeugen“, sagte Richter vor der Kreiskonferenz, die den Vorstand entlastete, im Hinblick auf künftige Vorhaben. Neben der Inbetriebnahme der Kita „Zündholzfabrik“ in Kostheim, die derzeit gebaut wird, steht die AWO in Verhandlungen um die Kinderkrippe „Justizzentrum“ in der Mainzer Straße. Ferner hat die Arbeiterwohlfahrt die Rücksanierung des Altenhilfezentrums Robert-Krekel-Haus, in dem es derzeit ausschließlich Doppelzimmer ohne eigene sanitäre Einrichtungen gibt, auf 74 Einzelzimmer mit Bad im Blick. Zu den Langzeitplanungen gehört unter anderem der Bau eines neuen Anny-Lang-Hauses, in dem Jugendliche mit Behinderungen Platz finden sollen.

Der im Jahr 2011 renovierte Kindergarten Hessloch und die „bitter nötigen“ neuen Räumlichkeiten für das AWO-Frauenhaus zählen zu den weiteren Investitionen, die von der Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden, deren Bilanzvolumen von sieben Millionen Euro im Jahr 2007 auf rund 17,5 Millionen Euro im laufenden Jahr gestiegen ist, getätigt wurden.

### **Rückfragen der Redaktion bitte an:**

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wiesbaden e.V.

Frau Hannelore Richter (Geschäftsführerin)

Tel.: 0611 / 953 19 61 E-Mail: h.richter@awo-wiesbaden.de

Frau Beatrice Remmert (stellvertretende Geschäftsführerin)

Tel.: 0611 / 953 19 61 E-Mail: b.remmert@awo-wiesbaden.de

Die **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wiesbaden e. V.** ist ein Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege mit zehn Ortsvereinen und annähernd 1200 Mitgliedern. Neben Altenhilfezentrum, Altenwohnanlagen, der Abteilung für Schwer-Schädel-Hirnverletzte, Kindertagesstätten und Schüler- sowie Familienhilfe zählen der Betrieb eines Frauenhauses, Beschäftigungsprojekte und Stadtranderholungen zu den weiteren Schwerpunkten der Arbeiterwohlfahrt Wiesbaden, die mehr als 420 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Bank für Sozialwirtschaft  
Nassauische Sparkasse  
Wiesbadener Volksbank

Kto.Nr. 660 1000  
Kto.Nr. 100 002 574  
Kto.Nr. 2 102 102

(BLZ 550 205 00)  
(BLZ 510 500 15)  
(BLZ 510 900 00)

SEB AG  
Postbank Frankfurt/m.  
Mainzer Volksbank

Kto.Nr. 1 001 183 100 (BLZ 510 101 11)  
Kto.Nr. 161 581 609 (BLZ 500 100 60)  
Kto.Nr. 31 385 016 (BLZ 551 900 00)